

## Die Autoren



M. Sc.  
**Jano Angsten**  
Senior Business Analyst  
Jahrgang 1991  
Leverkusen

Studium der Fahrzeugtechnik in Köln und der Wirtschaftswissenschaften (Master) in Hagen. Ehemaliger Sachverständiger für Straßenverkehrsunfälle, der sich mittlerweile der IT-Welt und den schicken Titeln verschrieben hat.



Prof. Dr. med.  
**Alfred Du Chesne**  
Professor emeritus für Rechtsmedizin  
Jahrgang 1941  
Münster

In Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro Schimmelpfennig + Becke zwischen 1993 und – nach der Pensionierung im März 2006 – bis ins Jahr 2020 zahlreiche interdisziplinäre technisch-medizinische Verletzungsbegutachtungen im Auftrag von Gerichten und Versicherungen.



Dipl.-Met.  
**Lothar Bock**  
Meteorologischer Sachverständiger  
beim Deutschen Wetterdienst  
Jahrgang 1979  
Deutscher Wetterdienst

Studium der Meteorologie beim Deutschen Wetterdienst und Geoinformationsdienst der Bundeswehr. Seit 2006 im Bereich Klima und Umwelt tätig, ab 2015 mit Schwerpunkt als meteorologischer Sachverständiger beim Deutschen Wetterdienst in München. Organisation und Durchführung der Aus- und Fortbildung für meteorologische Sachverständige innerhalb des Deutschen Wetterdienstes.



Dipl.-Ing.  
**Hendrik Fischer**  
ö.b.u.v. Sachverständiger für  
Straßenverkehrsunfälle  
Jahrgang 1985  
Ingenieurbüro Schal + Meyer  
Lübeck | Schwerin

Studium der Fahrzeugtechnik an der HTW Dresden. Diplomarbeit über Pkw-Motorrad-Gegenverkehrsunfälle. Seit 2011 als Sachverständiger für Straßenverkehrsunfälle tätig. In dieser Zeit verschiedene Vorträge auf Tagungen und Fortbildungsseminaren sowie Veröffentlichungen zu Fachthemen.



Dipl.-Ing.  
**Thomas Diekel**  
ö.b.u.v. Sachverständiger für  
Straßenverkehrsunfälle sowie für  
Kraftfahrzeugschäden und -bewertung  
Jahrgang 1962  
Ingenieurbüro Diekel  
Bad Bentheim

Studium des Maschinenbaus an der FH Wilhelmshaven sowie an der TU München. 1986 Diplomarbeit an der FH Wilhelmshaven über definierte Beschleunigungen von Kfz-Glühlampen; diese Arbeit legte den Grundstein für die nachfolgend betreuten Diplomarbeiten an diesem Thema. Die Diplomarbeit in München betraf die Messung und Auswertung von Ein-, Abbiege- und Wendevorgängen von Kfz. Seit 1992 zunächst angestellter, später als selbstständiger Sachverständiger für Straßenverkehrsunfälle und Kfz-Schäden/-Bewertung im eigenen Büro tätig. Zusätzliche Ausbildungen zum Prüfingenieur und Unterschriftsberechtigten des Technischen Dienstes der Gesellschaft für Technische Überwachung mit eigener Kfz-Prüfstelle in Bad Bentheim.



Dipl.-Ing.  
**Martin Hege**  
ö.b.u.v. Sachverständiger für  
Straßenverkehrsunfallrekonstruktion  
Jahrgang 1962  
Ingenieurbüro Hege  
München

Studium des Allgemeinen Maschinenbaus an der FH Frankfurt/Main u. a. mit Schwerpunkt Kraftfahrzeugtechnik. 1988 ... 2008 beim TÜV SÜD in München als angestellter Sachverständiger tätig. Während dieser Zeit technische Untersuchungen sichergestellter Fahrzeuge für Polizei, Staatsanwaltschaften und Gerichte. Seit 2008 selbstständiger Sachverständiger im eigenen Büro in München.



**Dr.  
Tim Hoger**

ö.b.u.v. Sachverständiger für  
Straßenverkehrsunfälle sowie für Unfälle  
mit mechanisch-technischem Gerät  
Jahrgang 1973  
Schimmelpfennig + Becke  
Münster

Studium der Physik an der FU Berlin und der Universität Münster, Promotion 2008 (Experimentalphysik). Seit 2008 als Sachverständiger für Straßenverkehrsunfälle im Ingenieurbüro Schimmelpfennig + Becke tätig. Diverse Vorträge und Veröffentlichungen zu Fachthemen, insbesondere im Bereich von Fußgängerunfällen und Lichttechnik sowie Unfälle mit mechanisch-technischem Gerät. Seit 2024 Geschäftsführer des Büros.



**Dipl.-Ing.  
Christoph Käckel**

ö.b.u.v. Sachverständiger für  
Straßenverkehrsunfälle  
Jahrgang 1981  
Ingenieurbüro Morawski, Käckel  
und Hädrich  
Leverkusen

Studium der Fahrzeugtechnik an der FH Köln. Erste praktische Erfahrungen in der Unfallrekonstruktion ab 2005 als studentische Hilfskraft im Ingenieurbüro Morawski & Hugemann. Nach einjährigem Auslandsaufenthalt ab 2008 dort bis 2021 als Unfallanalytiker tätig. 2019 öffentliche Bestellung und Vereidigung durch die IHK Köln für die Rekonstruktion von Straßenverkehrsunfällen. Seit 2021 gleichberechtigter Teilhaber im Ingenieurbüro Morawski, Käckel und Hädrich.



**Dr.  
Ingo Holtkötter**

ö.b.u.v. Sachverständiger für  
Straßenverkehrsunfälle sowie für  
Fahrzeugelektrik und -elektronik  
Jahrgang 1976  
Schimmelpfennig + Becke  
Münster

Studium der Physik an der Universität Münster mit Fachrichtung Experimentelle Atom- und Molekülphysik, Promotion 2008. Seit 2010 als Sachverständiger für Straßenverkehrsunfälle im Ingenieurbüro Schimmelpfennig + Becke tätig. Diverse Vorträge und Veröffentlichungen zu Fachthemen, insbesondere im Bereich der Fahrzeugelektrik und -elektronik sowie der Auswertung von Fahrzeugdaten. Seit 2017 Geschäftsführer des Büros.



**Dipl.-Ing.  
Rudolf Kleinert**

ö.b.u.v. Sachverständiger für die  
Rekonstruktion von Verkehrsunfällen  
Jahrgang 1989  
Institut für Unfallanalysen  
Hamburg

Studium des Maschinenbaus an der TU Hamburg. Ab 2009 zunächst als studentischer Mitarbeiter und seit 2015 als Unfallanalytiker im IFU-Hamburg tätig. Durchführung einer großangelegten Versuchsreihe zur Bemerkbarkeit von Kleinkollisionen. Mitautor einer Veröffentlichung zur Bemerkbarkeit von Bremsverzögerungen.



**Dipl.-Ing.  
Wolfgang Hugemann**

ö.b.u.v. Sachverständiger für  
Straßenverkehrsunfälle  
Jahrgang 1960  
Münster

Studium des Allgemeinen Maschinenbaus an der RWTH Aachen. Seit 1988 als Unfallanalytiker tätig. 2003 ... 2009 stellvertretender Vorsitzender der EVU. 2006 ... 2014 Mitglied der Prüfungskommission für das Bestellungsgebiet Unfallrekonstruktion der IHK Bochum. 2007 Herausgeber der Erstauflage des vorliegenden Fachbuchs. Dutzende von Veröffentlichungen, meist zu theoretischen Themen.



**Dipl.-Phys.  
Annika Kortmann**

ö.b.u.v. Sachverständige für  
Straßenverkehrsunfälle  
Jahrgang 1987  
Schimmelpfennig + Becke  
Münster

Studium der Physik an der Ruhr-Universität Bochum mit Fachrichtung Plasmaphysik. Seit 2014 als Sachverständige für Straßenverkehrsunfälle im Ingenieurbüro Schimmelpfennig + Becke tätig. In dieser Zeit etliche Vorträge und Veröffentlichungen zu diversen Fachthemen, insbesondere im Bereich von Fußgängerunfällen und Lichttechnik sowie zur biomechanischen Belastung von Fahrzeuginsassen.



Dipl.-Ing.  
**Ralf Krause**

ö.b.u.v. Sachverständiger für  
Straßenverkehrsunfälle sowie Kraftfahrzeug-  
schäden und -bewertung  
Jahrgang 1975  
Ingenieurbüro Gutzmann + Krause  
Osnabrück

IFS- und ZAK-zertifizierter Sachverständiger für Kraftfahrzeugschäden und -bewertung, Mitinhaber des Ingenieurbüros Gutzmann + Krause, Mitautor Handbuch Verkehrsrecht und Autor zahlreicher Veröffentlichungen in verschiedenen Fachzeitschriften.



Prof. Dipl.-Ing.  
**Hansjörg Leser**

ö.b.u.v. Sachverständiger für  
Straßenverkehrsunfälle  
Jahrgang 1957  
Unfallanalyse Berlin

Studium der Fahrzeugtechnik an der TU Berlin, dann ein Intermezzo bei der DEKRA-Unfallforschung. Seit 1989 im Büro Prof. Dr. Rau (heute Unfallanalyse Berlin), seit 1994 als Teilhaber. Lehrtätigkeiten an der TU Berlin und der Hochschule Anhalt, langjährige Mitarbeit im Fachgremium Straßenverkehrsunfälle der IHK Ostbrandenburg, Mitglied des VDI-Richtlinien-Ausschusses MT 5900 (Blatt 3). Fast 40 Jahre im Dienst der Unfallrekonstruktion und immer noch voll dabei – u. a. bei der Ausbildung des Nachwuchses im Rahmen der EVU-Qualifizierungsoffensive.



Dr.-Ing.  
**Adrian Kruse**

Jahrgang 1964  
Institut für Wildunfall-Analyse  
Rostock

Studium in Berlin, Wolfsburg, Wolfenbüttel. Promotion an der TU Ilmenau zum Thema Techniken der Untersuchung und Aufklärung von Straßenverkehrsunfällen mit Wild. Seit 1990 selbstständig.



Dipl.-Ing.  
**Ralf Meyer**

ö.b.u.v. Sachverständiger für  
Straßenverkehrsunfälle  
Jahrgang 1962  
Ingenieurbüro Meyer & Heinecke  
Bremerhaven

Studium des Allgemeinen Maschinenbaus an der Universität Hannover mit Schwerpunkt Fahrzeugtechnik. Studentischer Mitarbeiter der Unfallforschung der Medizinischen Hochschule Hannover 1987 ... 1992. Diplomarbeit über das Verzögerungsniveau bei einseitiger Spurzeichnung von Pkw. Seit 1993 als Sachverständiger für Straßenverkehrsunfälle sowie Schäden und Bewertungen tätig. Seit 1997 selbstständig im Ingenieurbüro Seltz & Meyer und seit 2022 im Ingenieurbüro Meyer & Heinecke in Bremerhaven.



Dipl.-Ing.  
**Frank Lange**

ö.b.u.v. Sachverständiger für  
Straßenverkehrsunfälle  
Jahrgang 1964  
Ingenieurbüro Lange + Tenzer  
Hannover

Studium des Allgemeinen Maschinenbaus an der Universität Hannover mit den Schwerpunkten Kraftfahrwesen und Kolbenmaschinen. Studentischer Mitarbeiter der Unfallforschung der Medizinischen Hochschule Hannover. Diplomarbeit über Abwehrcbremsungen von Motorradfahrern. Seit 1993 als Unfallanalytiker tätig, seit 1997 im Ingenieurbüro Schimmelpfennig + Becke in Hannover, seit 2007 im Ingenieurbüro Lange + Tenzer, Hannover und Dresden.



Dipl.-Ing.  
**Stefan Meyer**

ö.b.u.v. Sachverständiger für  
Straßenverkehrsunfälle  
Jahrgang 1964  
Ingenieurbüro Schal + Meyer  
Lübeck | Schwerin

Studium des Allgemeinen Maschinenbaus an der Universität Hannover und wissenschaftlicher Mitarbeiter der Medizinischen Hochschule Hannover. Seit 1994 als Sachverständiger für Straßenverkehrsunfälle tätig. Während dieser Zeit Veröffentlichungen und Vorträge zu verschiedenen Fachthemen mit Schwerpunkt zur Insassenbelastung bei Verkehrsunfällen sowie Betreuung von Diplom- und Studienarbeiten.



Dr.  
**Andreas Moser**  
Jahrgang 1969  
Dr. Steffan Datentechnik  
Linz

Studium der Telematik an der TU Graz mit anschließender Dissertation am dortigen Institut für Mechanik. Leiter der Softwareentwicklung bei DSD, insbesondere PC-Crash und PC-Rect. Seit 2022 stellvertretender Vorsitzender der EVU. Mitherausgeber Handbuch für Unfallrekonstruktion. Dutzende Veröffentlichungen zu verschiedenen Themen der Unfallrekonstruktion, meist in Verbindung mit Simulationsmodellen.



Dipl.-Ing.  
**Michael Rohm**  
ö.b.u.v. Sachverständiger für  
Straßenverkehrsunfälle und Verkehrs-  
überwachungssysteme  
Jahrgang 1966  
ifu Leipzig

Studium Maschinenbau an der Universität Hannover mit Schwerpunkt Kraftfahrwesen. Diplomarbeit 1994 über Pkw-Fußgänger-Unfälle. 1994 ... 2008 tätig als Sachverständiger für Straßenverkehrsunfälle im Ingenieurbüro Schimmelpfennig + Becke. Seit 2008 selbstständig in Leipzig und Westfalen. Veröffentlichungen zum Thema Pkw-Fußgänger-Unfall. Mitautor u. a. Praxis des Straßenverkehrsrechts.



**Götz Petzold**  
Richter am Landgericht Hamburg  
Jahrgang 1964

Studium in Hamburg. Referendariat in Bremen. Seit 1993 Richter. Tätig im Verkehrszivilrecht mit Unterbrechungen seit 1994. Daneben Referent bei Fortbildungen für Juristen und Sachverständige.



**Detlev Saat**  
Jahrgang 1957  
Unfallanalyse Saat  
Ostbevern

Studium des Allgemeinen Maschinenbaus an der FH Steinfurt. 1990 ... 2009 tätig im Ingenieurbüro Schimmelpfennig + Becke, ab 2010 im eigenen Büro. Veröffentlichungen, Vorträge und Schulungen rund um den Themenschwerpunkt Unfallmanipulation.



Dipl.-Ing.  
**Mario Pilz**  
ö.b.u.v. Sachverständiger für  
Straßenverkehrsunfälle  
Jahrgang 1968  
Ingenieurbüro Pilz  
Rot an der Rot

Lehre zum Kfz-Mechaniker und anschließendes Studium der Physik mit Schwerpunkt Elektronik. Danach Mitarbeit in der Entwicklungsabteilung für Laser-Datenkommunikation. Seit 2002 tätig als Sachverständiger für Straßenverkehrsunfälle. Seminare zur Manipulation an EG-Kontroll- sowie Motorsteuergeräten an Polizeihochschulen.



Dipl.-Ing.  
**Stephan Schal**  
ö.b.u.v. Sachverständiger für  
Straßenverkehrsunfälle und  
Kraftfahrzeugtechnik  
Jahrgang 1963  
Ingenieurbüro Schal + Meyer  
Lübeck | Schwerin

Studium des Allgemeinen Maschinenbaus an der Universität Hannover. Mitarbeiter der Unfallforschung an der Medizinischen Hochschule Hannover. Diplomarbeit über Pkw-Motorrad-Unfälle. Seit Anfang der 90er-Jahre als Sachverständiger für Straßenverkehrsunfälle tätig. Seit 2005 Vorsitzender der EVU Deutschland. In dieser Zeit Vorträge auf Tagungen und Veröffentlichungen zu diversen Fachthemen sowie Betreuung von Diplom- und Studienarbeiten.



Dipl.-Ing.  
**Jan-Dirk Schulze**

ö.b.u.v. Sachverständiger für  
Straßenverkehrsunfälle  
Jahrgang 1980  
Ingenieurbüro Schulze | Unfallanalyse.Ruhr  
Schwerte

Studium der Fahrzeugtechnik an der FH München. 2006 Diplomarbeit zum Thema Lkw-Fahrstreifenwechsel. Danach als Sachverständiger für Straßenverkehrsunfälle tätig, zunächst bei Schimmelpfennig + Becke in Münster, dann bei DEKRA in Dortmund. 2018 Gründung des eigenen Ingenieurbüros in Schwerte.



Dipl.-Ing.  
**Axel Tenzer**

ö.b.u.v. Sachverständiger für  
Straßenverkehrsunfälle  
Jahrgang 1966  
Ingenieurbüro Lange + Tenzer  
Hannover

Studium des Allgemeinen Maschinenbaus an der Universität Hannover mit den Schwerpunkten Kraftfahrwesen und Kolbenmaschinen. Studentischer Mitarbeiter der Unfallforschung der Medizinischen Hochschule Hannover. 1994 ... 2000 Sachverständiger für Unfallrekonstruktion im Ingenieurbüro Schimmelpfennig + Becke in Münster und Hannover. 2000 ... 2007 Mitarbeiter der Konzernunfallforschung der Volkswagen AG in Wolfsburg und Shanghai. Seit 2007 selbstständig im Ingenieurbüro Lange + Tenzer, Hannover und Dresden. Zudem seit 2024 Mitarbeiter der DanCrash ApS in Sunds, Dänemark.



Ing.  
**Joos Spätjens, M. Eng. (TAR)**

Post-Crash Voertuig Diagnose | Meuwissen  
Verkeers Ongevallen Analyse  
Jahrgang 1981  
Roermond | Maasbracht, Niederlande

Studium der Kraftfahrzeugtechnik an der FH Arnheim Niederlande. Masterstudium Traffic Accident Research an der TU Graz. 2013 Diplomarbeit über das Auslesen der Fahrzeugelektronik zur Unterstützung in der Verkehrsunfallrekonstruktion. Seit 2009 tätig als Sachverständiger für Straßenverkehrsunfälle im Büro MVOA. Seit 2015 im eigenen Büro tätig in Zusammenarbeit mit MVOA. Schwerpunkt Fahrzeugdaten (EDR).



Dipl.-Ing.  
**Burkhard Walter**

ö.b.u.v. Sachverständiger für  
Straßenverkehrsunfälle und Ladungs-  
sicherung im Straßengüterverkehr  
Jahrgang 1968  
ifu westfalen  
Ostbevern

Studium des Maschinenbaus an der Universität Hannover mit dem Schwerpunkt Entwicklung und Konstruktion. 1998 Diplomarbeit zur Stand- und Sitzsicherheit von Insassen in Linienbussen. 1998 ... 2010 tätig im Ingenieurbüro Schimmelpfennig + Becke, anschließend selbstständig im eigenen Büro. Aufsätze und Vorträge auf Fachtagungen zu verschiedenen Themen der Unfallrekonstruktion, insbesondere zur Schutzwirkung des Sicherheitsgurtes.



Dipl.-Ing.  
**Roy Strzeletz**

ö.b.u.v. für Straßenverkehrsunfälle und  
Messverfahren im Straßenverkehr,  
Auswertung von Unfalldatenspeichern  
Jahrgang 1964  
Unfallanalyse Berlin

Studium des Allgemeinen Maschinenbaus, Schwerpunkt Fahrzeugtechnik, an der TU Dresden. Seit 1993 Sachverständiger im Ingenieurbüro Prof. Dr. Rau. Seit 2000 Mitinhaber des Nachfolger-Büros Unfallanalyse Berlin. Veröffentlichungen und Vorträge zu verschiedenen Themen mit Schwerpunkt UDS und Unfälle mit Radfahrern. Lehrbeauftragter der TU Berlin. Betreuung von Abschlussarbeiten an der TU Berlin.



Dipl.-Ing.  
**Michael Weber**

ö.b.u.v. Sachverständiger für  
Straßenverkehrsunfälle  
Jahrgang 1958  
Institut für Unfallanalysen  
Hamburg

Nach dem Maschinenbaustudium seit 1984 bis heute als Unfallanalytiker tätig. 1986 ... 2000 im Ingenieurbüro Schimmelpfennig + Becke, danach Gründung des Instituts für Unfallanalysen (IFU-Hamburg), das ausschließlich im gerichtlichen Auftrag Gutachten erstellt. Herausgeber und Hauptautor Die Aufklärung des Kfz-Versicherungsbetruges und Autor Sachverständigenbeweis im Verkehrsrecht, Mitautor u. a. Handbuch des Straßenverkehrsrechts. Lehrbeauftragter u. a. im Masterstudiengang Traffic Accident Research an der TU Graz. 2001 ... 2007 Vorsitzender der EVU Europa.



Prof. Dr. Dipl.-Ing.  
**Michael Weyde**

ö.b.u.v. Sachverständiger für Schäden und Bewertung von Kraftfahrzeugen, Analyse von Straßenverkehrsunfällen sowie Auswertung von Unfalldatenspeichern  
Jahrgang 1969  
Ingenieurbüro Priester & Weyde  
Berlin | Dresden | Saarbrücken

Studium des Allgemeinen Maschinenbaus an der TFH Berlin. Promotionsstudium am Institut für Gerichtsingenieurwesen der Universität Žilina im Fachbereich Fahrzeugtechnik/Unfallanalyse. Lehrbeauftragter an der HTW Dresden für das Fach Numerische Unfallanalyse und an der TU Graz im Masterstudiengang Accident Research für die Rekonstruktion von Motorrad-Kollisionen.



Dipl.-Ing. Dr.  
**Markus Winninghoff**

ö. b. u. v. Sachverständiger für Straßenverkehrsunfälle und Messverfahren im Straßenverkehr  
Jahrgang 1970  
Unfallanalyse Berlin

Studium des Maschinenbaus an der Universität Hannover. Diplomarbeit zur Frage der Reaktionszeitverlängerung bei Dunkelheit und Alkoholeinwirkung. Dissertation zur biomechanischen Belastung von Insassen im mittleren Fahrzeug bei Dreier-Auffahrkollisionen. Seit 1998 als Sachverständiger tätig, bis 2006 im Ingenieurbüro Schimmelpfennig + Becke, Münster; seit 2007 in der Unfallanalyse Berlin. Seit 2010 Mitinhaber der Unfallanalyse Berlin.



Dipl.-Phys.  
**Martin Windisch, M. Eng. (TAR)**

ö.b.u.v. Sachverständiger für die Rekonstruktion von Verkehrsunfällen  
Jahrgang 1972  
Institut für Unfallanalysen  
Hamburg

Studium der Hochenergiephysik an der TU Dortmund und Masterstudium Traffic Accident Research an der TU Graz. Seit 2004 zunächst als angestellter Sachverständiger und ab 2016 als Partner im IFU-Hamburg tätig. Veröffentlichungen zu Fußgängergeschwindigkeiten und zur Bemerkbarkeit von Kleinkollisionen sowie Referent bei Konferenzen der EVU.



Prof. Dr.  
**Henrik Zöller**

Professor für Wirtschaftspsychologie,  
Hochschule Osnabrück  
Jahrgang 1966  
Münster

Studium der Diplom-Psychologie an der Universität Münster. 1993 ... 1999 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Allgemeine und Angewandte Psychologie an der Universität Münster. Dissertation 1997 über stereoskopische Tiefenwahrnehmung. 2000 ... 2012 in der industriellen Marktforschung tätig. Seit 2012 Professor für Wirtschaftspsychologie an der Hochschule Osnabrück. Veröffentlichungen über visuelle Wahrnehmung und Reaktionszeiten im Straßenverkehr.